



Harfe, Psalter und historische Zithern

Instrumentenbau mit André Schubert



In diesem Instrumentenbaukurs, für den wir bewusst keine musikalischen und handwerklichen Voraussetzungen verlangen, geben wir die Möglichkeit, unter Anleitung selbst ein Instrument zu bauen, entweder für das eigene Musizieren oder zum pädagogischen oder therapeutischen Einsatz. Wir bereiten die Materialien so vor, dass am Ende des Kurses alle Teilnehmenden ihr fertiges Instrument mit heimnehmen können.

Informationen zu den Instrumenten, die gebaut werden können und den dazugehörigen Materialkosten finden Sie unter:
www.burg-rothenfels.de/klangwerkstatt

Wie lange wird jeden Tag gearbeitet und wann/wie endet ein Kurs?

Es ist eigentlich ein Ding der Unmöglichkeit, sich an einem Wochenende ein gutes, schön klingendes und lange einsatzfähiges Instrument zu bauen. Wir bieten in diesem Kurs genau diese Möglichkeit. Aber das geht tatsächlich nur, wenn die zur Verfügung stehende Zeit voll genutzt wird. Wir arbeiten jeden Tag auch nach dem Abendessen noch weiter.

Am Ende des Kurses führen wir eine gemeinsame Abschlussrunde durch, machen die Werkstatt sauber und laden alles Werkzeug wieder in den Transporter der Klangwerkstatt.



Mitbringen/Vorbereiten

Arbeitskleidung und festes Schuhwerk. Eventuell Decke zum Transport des neuen Instrumentes. Es ist hilfreich, sich schon im Vorfeld etwas Gedanken über die Form der Schalllöcher und der Verzierungen

auf dem Instrument zu machen. Schalllöcher sollten eher schmal und lang sein (Breite max. 6 cm, min. 2 cm, Länge max. 20 cm, min. 6 cm). Auch Steine, Schmuck oder andere Dinge, die einem wichtig sind, können mitgebracht und eventuell am Instrument eingearbeitet werden. Bei allen Vorbereitungen gilt: Sich nicht festlegen, sondern mehrere Alternativen in petto haben.

REFERENT:

André Schubert ist Instrumentenbauer aus Markt Wald im Unterallgäu, der sich den Bau historischer Saiteninstrumente, besonders Harfen und kleiner Bassgeigen, zur Aufgabe gemacht hat. In einem Harfenbaukurs baute sich André mit 16 Jahren sein erstes Instrument und die Leidenschaft für den Instrumentenbau war geweckt. Nach Abitur, Zupfinstrumentenmacherausbildung und Meisterprüfung lernte er Christoph Löcherbach und dessen Klangwerkstatt kennen und hatte das Glück, Partner von ihm werden zu dürfen. Seit 2003 führt André Schubert die Klangwerkstatt zusammen mit seiner Frau Annette. Dem Bauen von Musikinstrumenten in Baukursen und dem Musizieren gehört seit dieser Zeit seine ganze Lebensfreude.



Das Kursende am Sonntag ist nicht vor 18:00 Uhr möglich! Eine Teilnahme ist nur möglich, wenn diese Bedingung akzeptiert wird.

Tagungsbeitrag	€ 240,-	€ 150,- erm.
Sonderpreis (2025)*	€ 210,-	
zzgl. Materialkosten (direkt beim Referenten zu entrichten)		

U/V Einzelzimmer	€ 266,-	€ 208,- erm.
U/V Doppelzimmer p. P.	€ 231,-	€ 184,- erm.
U/V Mehrbettzimmer p. P.	€ 206,-	€ 166,- erm.

Fotos: André Schubert

Tagungsnummer: 2504

Beginn: Donnerstag, 06.03.2025, mit Abendessen um 18:00 Uhr; Eröffnung um 19:00 Uhr.

Anmeldung und Zimmervergabe ab 15:00 Uhr.

Ende: Sonntag, 09.03.2025, um 18:00 Uhr.

Anmeldung: burg-rothenfels.de/programm

Bei Anmeldung per Post oder Mail bitte angeben:

- ▶ Name/Anschrift/Telefon oder E-Mail/Geburtsdatum
- ▶ Tagungsnummer und Kurztitel
- ▶ Zimmerwunsch
- ▶ Verpflegung: vegetarisch/vegan/mit Fleisch?
- ▶ Lebensmittelunverträglichkeiten?
- ▶ Welches Instrument möchten Sie bauen?

DO 06.03. bis
SO 09.03.2025



Burg am Main
Rothenfels